

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 8a - TELEPHON: B 40-500, KL. 838, 837 U. 013

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

---

Freitag, 14. Mai 1954

Blatt 740

## Ab morgen 20 Uhr Nachthupverbot in Wien

=====

14. Mai (RK) Das soeben erschienene 9. Stück des "Landesgesetzblatt für Wien" enthält die Verordnung über ein Nachthupverbot für Wien und den Taxitarif 1954.

Die Verordnung über das Nachthupverbot besagt, daß für das Gebiet der Stadt Wien die Betätigung der hörbaren Warnvorrichtung der Kraftfahrzeuge in der Nachtzeit zwischen 20 und 6 Uhr verboten ist. Während dieser Zeit darf nur dann gehupt werden, wenn zur Abwendung einer Gefahr kein anderes Mittel ausreicht. Ausgenommen von dieser Bestimmung sind nur die in der Straßenpolizeiordnung angeführten Fahrzeuge des öffentlichen Dienstes unter den dort angegebenen Voraussetzungen. Jede Verletzung der Vorschrift kann mit einer Geldstrafe bis zu 2.000 Schilling, im Nichteinbringungsfalle mit Arrest bis zu zwei Monaten, bei erschwerenden Umständen an Stelle oder neben der Geldstrafe mit Arrest bis zu zwei Monaten bestraft werden. Das Nachthupverbot tritt morgen, den 15. Mai, um 20 Uhr, in Kraft.

Eine weitere Verordnung betrifft den Maximaltarif für das Wiener Platzfuhrwerksgewerbe (Taxitarif 1954) und eine Änderung der Betriebsordnung.

Das Landesgesetzblatt ist um 1 Schilling im Drucksortenverlag des Rathauses und in der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien 3, Rennweg 12a, erhältlich.

Bürgermeister Jonas bei den Währinger Hauptschülern  
=====

14. Mai (RK) Bürgermeister Jonas besuchte heute vormittag in Begleitung der Stadträte Bauer und Sigmund, des Geschäftsführenden Präsidenten des Stadtschulrates Nationalrat Dr. Zechner, und des Bezirksvorstehers Dr. Holomek die von der Gemeinde Wien instandgesetzte Hauptschule in der Schopenhauerstraße in Währing. In der Mädchenschule wurde der Bürgermeister mit einer Huldigung an den Kahlenberg, gesungen vom Schülerinnen-Chor, begrüßt. In der benachbarten Knabenschule versicherte gleich am Eingang die Abordnung der Klassenführer dem Stadtoberhaupt, sie und ihre Schulkameraden hätten die besten Absichten, die Klassenzimmer samt dem neuen Mobilar in "ihre Obhut zu nehmen, um damit eine Renovierung in der nächsten Zeit möglichst überflüssig zu machen". Das gerne entgegengenommene Versprechen der Währinger Hauptschüler wurde mit Handschlag besiegelt.

Auch an diesem Schulhaus in Währing ist der Krieg nicht spurlos vorübergegangen. Aus der Zeit, in der in diesem vor nahezu 60 Jahren gebauten Schulhaus ein Reserve-Lazarett untergebracht war, sind viele bauliche Umgestaltungen zurückgeblieben, die bei der jetzigen Renovierung wieder abgetragen werden mußten. Darüber hinaus wurden in allen Räumen Gas-, Wasser- und Elektroinstallationen vorgenommen. Die Physiksäle, Turnsäle und Werkstätten wurden neu gestaltet. In der Mädchenschule gibt es eine komplett eingerichtete Küche. Die Schülerinnen benützten den Besuch des Bürgermeisters, um Proben ihrer Kochkunst zu zeigen. Die Instandsetzungsarbeiten in der Schopenhauerstraße wurden im Sommer 1953 begonnen und vor wenigen Tagen beendet. Die Gesamtkosten betragen rund eine Million Schilling.

Pferdemarkt vom 13. Mai  
=====

14. Mai (RK) Aufgetrieben wurden 17 Pferde, davon 2 Fohlen. Als Schlächterpferde wurden 10 verkauft, unverkauft blieben 7 Pferde. Herkunft der Tiere: Wien 2, Niederösterreich 12, Burgenland 3.

Ab Montag:Begünstigungen für Kinder auf den städtischen Verkehrsmitteln  
=====

14. Mai (RK) Ab Montag, den 17. Mai, gelten für die Beförderung von Kindern auf den städtischen Verkehrsmitteln (Straßenbahn, Stadtbahn, Autobus, Obus) nachstehende Beförderungsbestimmungen:

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr in Begleitung (bis 2 Kinder je Begleitperson) für die kein besonderer Platz beansprucht wird, werden unentgeltlich befördert. Sonst sind für jedes Kind unter 1.50 m Größe, bis zum vollendeten 14. Lebensjahr für eine Fahrt mit oder ohne Umsteigen in der Zeit zwischen fahrplanmäßigem Betriebsbeginn und Betriebsschluß auf der Straßenbahn (Stadtbahn) 30 Groschen, auf dem Autobus (Obus) bis zu einer Fahrstrecke von 8.75 km 50 Groschen, darüber 1 Schilling zu entrichten.

Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr, die größer als 1.50 m sind, haben bei Benützung des Kinderfahr Scheines die Schülersausweiskarte vorzuweisen.

Die Wahlvorschläge für die Wiener Ärztekammerwahlen  
=====

14. Mai (RK) Das "Amtsblatt der Stadt Wien" vom 15. Mai enthält die kompletten Kandidatenlisten für die Wahl in die Wiener Ärztekammer. Es gibt drei Wahlkörper, einen der in Ausbildung stehenden Ärzte, einen der praktischen Ärzte und einen der Fachärzte.

Das "Amtsblatt der Stadt Wien" ist um 80 Groschen im Drucksortenverlag des Rathauses erhältlich.

## Musikveranstaltungen in der Woche vom 17. bis 23. Mai

14. Mai (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 17. Mai	Brahmssaal (MV) 19.30	Liederabend Bozina Sitarić
	Schubertsaal (KH) 19.30	Klavierabend Ruth Slenczynska
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Klassenabend der Violinklasse Prof. Hans Spitz
Dienstag 18. Mai	Gr.M.V.Saal 19.30	Jugoslawisch-österr. Austauschkon- zerte: 1.Orchesterkonzert; Wr.Sym- phoniker, Dirigent Kresimir Barano- vic
	Brahmssaal (MV) 19.30	Klavierabend Fritz Egger
	Kammersaal (MV) 19.00	Schülerkonzert Antonia Hecht
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wr.Konzerthausgesellschaft: Liederabend Camilla Williams (USA); am Flügel Hubert Giesen
	Schubertsaal (KH) 19.30	Klavierabend Doris Wolf
Mittwoch 19. Mai	Brahmssaal (MV) 19.30	Jugoslawisch-Österr. Austauschkon- zerte: 1. Solistenkonzert
	Mozartsaal (KH) 20.00	Mozartgemeinde Wien: 4.Abonnementkonzert; Kammerorchester der Wr. KHG., Solist und Dirigent Paul Badura-Skoda (Mozart, Beethoven)
	Mozartsaal (KH) 15.30	Kulturamt - Theater der Jugend: 5.Konzert im Abonnementzyklus für Schüler (Kammermusik und Lieder)
	Schubertsaal (KH) 19.30	Celloabend Richard Matuschka; am Flügel Dr. Gustav Koslik
	Akademietheater 19.00	Akademie für Musik u.d.K.: Opernabend der Klasse Kammersänger Prof. Hans Duhan; musikalische Lei- tung Prof. Hermann Nordberg
	Musikakademie Vortragssaal 18.30	Akademie für Musik u.d.K.: Violinabend der Klasse Prof. Franz Samohyl
	Konservatorium der Stadt Wien Vortragssaal 18.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Kammermusikabend der Klasse Lily Weiss

14. Mai 1954

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 744

Donnerstag 20. Mai	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: Franz Schmidt: "Das Buch mit sieben Siegeln" (Wr. Symphoniker, Sing- verein der GdM., Dirigent Wilhelm Schüchter)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Jugoslawisch-Österr. Austauschkon- zerte: 2. Solistenkonzert
	Kammersaal (MV) 19.30	Verband der geistig Schaffenden: Konzert zeitgenössischer Komponisten
	Schubertsaal (KH) 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Austauschkonzert der Musikstudieren- den des Königl. Konservatoriums in Lüttich
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Klassenabend der Gesangsklasse Rosa Weißgärber-Price
Freitag 21. Mai	Mozartsaal (KH) 19.30	Klavierabend Konstantin Mexis
	Musikakademie Vortragssaal 18.30	Akademie für Musik u.d.K.: Strauß-Pfitzner-Gedächtnisabend; Klasse Prof.Dr. Ernst Reichert
	Konservatorium der Stadt Wien Vortragssaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Professorenkonzert; Gitarrenabend Gertrude Kocourek und Prof. Karl Scheit
Samstag 22. Mai	Gr.M.V.Saal 15.00	Sender Rot-Weiß-Rot Wien: Orchesterkonzert; Guido Mozzato (Violine), Wr. Symphoniker, Diri- gent Paul Kempe
	Brahmssaal (MV) 19.30	Opernkonzert Elsa Schwientek-Würt- tenberger
	Kammersaal (MV) 19.00	Konzert Claire Trost-Fiedler
	Mozartsaal (KH) 15.30	Chorkonzert Realgymnasium XXI
Sonntag 23. Mai	Gr.M.V.Saal 19.00	Akademie für Musik u.d.K.: Schlußkonzert des Großen Akademie- orchesters, Gesamtleitung Prof. Hans Swarowsky
	Brahmssaal (MV) 19.30	Jugoslawisch-Österr. Austauschkon- zerte: Kammerkonzert (Musikvereins- quartett)
	Mozartsaal (KH) 15.30	Chorkonzert des Gesangvereines öster- reichischer Eisenbahnbeamter
	Schubertsaal (KH) 18.00	Schülerkonzert Maria Killinger

Ein Tätigkeitsbericht der Musiklehranstalten der Stadt Wien  
=====

14. Mai (RK) Anlässlich des fünften Jahrestages der Übernahme der Direktion der Musiklehranstalten der Stadt Wien durch Regierungsrat Lustig-Prean versammelten sich Freitag sämtliche Lehrer des Konservatoriums, der dreizehn Bezirks-Musikschulen und der Kindersingschule der Stadt Wien und nahmen Tätigkeitsberichte Karl Lustig-Preans, des Oberamtsrates Professor Braun, des Leiters der Kindersingschule Prof. Burkhart, der Leiterin der Tanzabteilung Ilka Peter, des musikalischen Leiters der Opern- und Operettenschule Karl Hudez, sowie des Leiters der Kapellmeisterschule Prof. Walther Gmeindl entgegen. Der Amtsführende Stadtrat für Kultur und Volksbildung Hans Mandl unterstrich in längeren Ausführungen die besondere Mission der volksverbundenen städtischen Musikschulen.